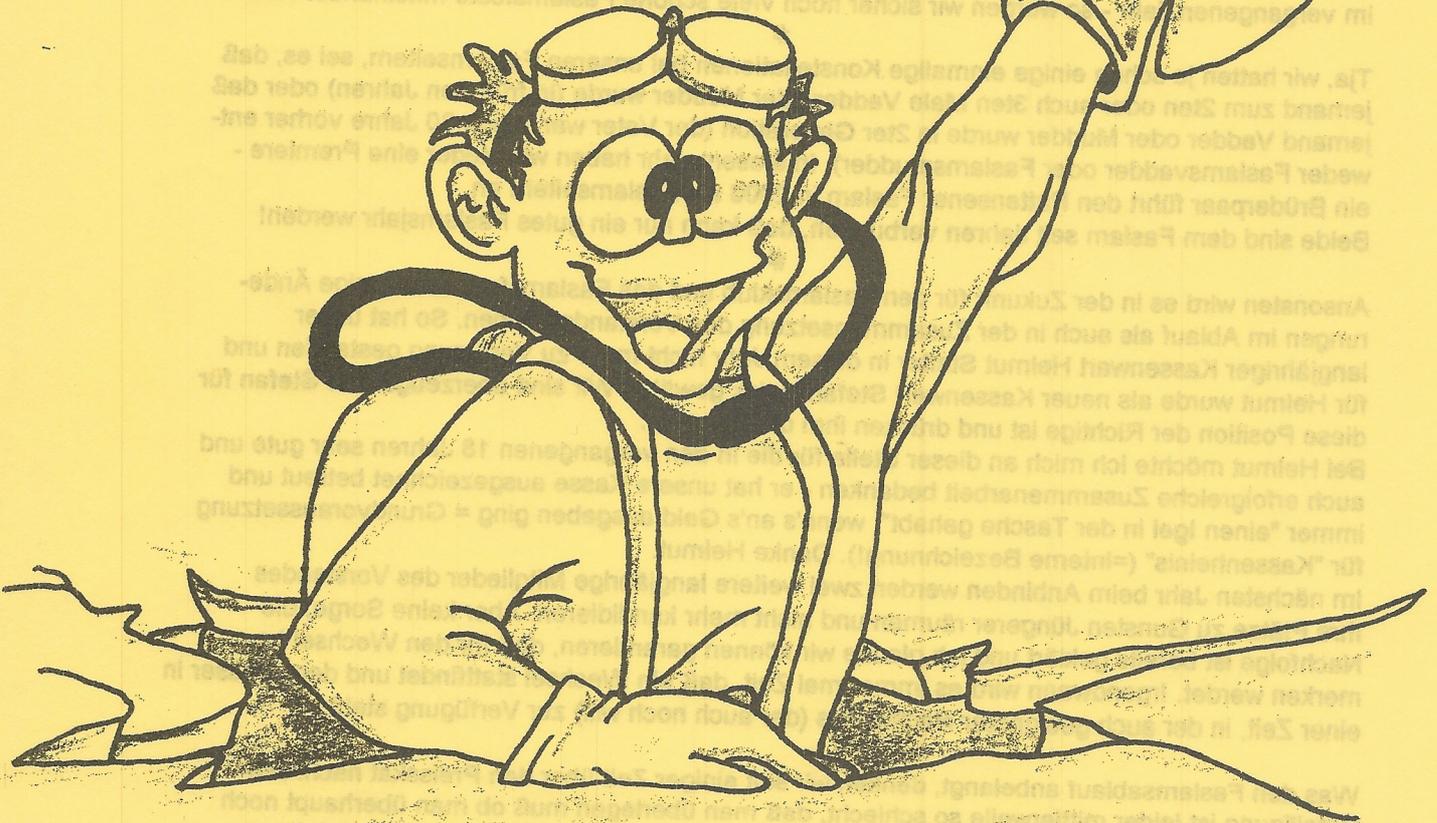
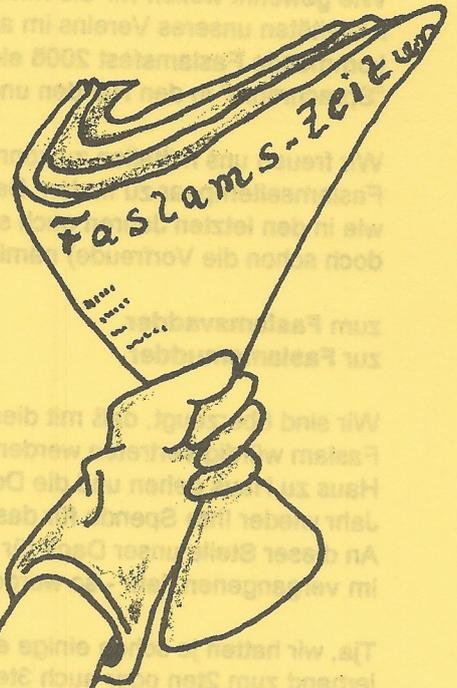


FASTLAM 2005



26. Jahrgang

... und nicht vergessen: Nächste Mitgliederversammlung
am Fr. 6.1.2006 um 20.00 Uhr im Landgasthof Maack-Kramer!

**Liebe Faslamsschwestern - liebe Faslamsbrüder -
liebe Freunde des Pattensener Faslams !!!**

Wie gewohnt wollen wir Sie mit unserer einmal jährlich erscheinenden Faslamszeitung über die Aktivitäten unseres Vereins im abgelaufenen Jahr informieren und Sie natürlich vor allem auf das kommende Faslamsfest 2006 einstimmen. Sie halten nunmehr bereits die 26. Ausgabe unseres "Sprachrohrs" in den Händen und wir wünschen viel Spaß bei der Lektüre.

Wir freuen uns mitteilen zu können, daß es uns auch in diesem Jahr gelungen ist wieder ein Faslamselternpaar zu finden. Beim Faslam anbinden (unserer Jahreshauptversammlung) die, wie in den letzten Jahren auch schon, von einem Drittel unserer Mitglieder besucht war (das zeigt doch schon die Vorfriede) nämlich 104 von 289 Mitgliedern, wurden gewählt:

zum Faslamsvadder
zur Faslamsmudder

Hendrik Bulla
Stefan Bulla



Wir sind überzeugt, daß mit diesen Beiden eine gute Wahl getroffen wurde und das sie unseren Faslam würdig vertreten werden. Im Laufe des Januar werden unsere Faslamseltern wieder von Haus zu Haus gehen und die Dorfsammlung durchführen. Wir bitten hiermit, uns auch in diesem Jahr wieder Ihre Spende für das kommende Faslamsfest zu geben.

An dieser Stelle unser Dank für die überwältigende Unterstützung unseres und Ihres Faslams im vergangenen Jahr - so werden wir sicher noch viele schöne Faslamsfeste miteinander feiern.

#

Tja, wir hatten ja schon einige einmalige Konstellationen bei unseren Faslamseltern, sei es, daß jemand zum 2ten oder auch 3ten Male Vadder oder Mudder wurde (in früheren Jahren) oder daß jemand Vadder oder Mudder wurde in 2ter Generation (der Vater war schon 30 Jahre vorher entweder Faslamsvadder oder Faslamsmudder). In diesem Jahr haben wir wieder eine Premiere - ein Brüderpaar führt den Pattensener Faslam in 2006 als Faslamseltern an. Beide sind dem Faslam seit Jahren verbunden, daß kann nur ein gutes Faslamsjahr werden!

#

Ansonsten wird es in der Zukunft für den Faslamsklub und das Faslamsfest noch einige Änderungen im Ablauf als auch in der Zusammensetzung des Vorstandes geben. So hat unser langjähriger Kassenwart Helmut Stelter in diesem Jahr nicht mehr zu Verfügung gestanden und für Helmut wurde als neuer Kassenwart Stefan Heick gewählt. Wir sind überzeugt, daß Stefan für diese Position der Richtige ist und drücken ihm die Daumen.

Bei Helmut möchte ich mich an dieser Stelle für die in den vergangenen 18 Jahren sehr gute und auch erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken - er hat unsere Kasse ausgezeichnet betreut und immer "einen Igel in der Tasche gehabt", wenn's an's Geld ausgeben ging = Grundvoraussetzung für "Kassenheinis" (=interne Bezeichnung!). Danke Helmut.

Im nächsten Jahr beim Anbinden werden zwei weitere langjährige Mitglieder des Vorstandes ihre Plätze zu Gunsten Jüngerer räumen und nicht mehr kandidieren. Aber keine Sorge, die Nachfolge ist bereits geklärt und ich glaube wir können garantieren, daß Ihr den Wechsel kaum merken werdet. Irgendwann wird es immer mal Zeit, daß ein Wechsel stattfindet und dann besser in einer Zeit, in der auch geeigneter Nachwuchs (der auch noch will) zur Verfügung steht.

Was den Faslamsablauf anbelangt, denken wir seit einiger Zeit über den Preisskat nach. Die Beteiligung ist leider mittlerweile so schlecht, daß man überlegen muß ob man überhaupt noch weitermacht. Wir werden in diesem Jahr noch einmal abwarten - aber irgendwann wird dieser Freitagabend sicher einmal anders gestaltet werden müssen.

Soweit mein Vorwort in diesem Jahr. Ich bin für die Zukunft des Faslams jedoch sehr optimistisch gestimmt zumal wir glauben die Weichen richtig gestellt zu haben.
In diesem Jahr zum letzten Male als "Chefredakteur"

Rainer Müller-Petersen

1. Vorsitzender



Faslamsbuch ist das Buch...

in das jedes Jahr der Faslamsvadder seinen Bericht bzw. Aufsatz über das abgelaufene Faslamsjahr schreibt. Dieses Buch gibt auch z.B. Auskunft über Einnahmen und Ausgaben des jeweiligen Faslamsjahres. Die ersten Aufzeichnungen in diesem Buch stammen aus dem Jahre 1958.

Ihr könnt Euch vorstellen, wie wir diesen "Schatz" hüten, deshalb wird das Original-Buch auch in einem Bankschliessfach aufbewahrt. Das Vorgängerbuch ging nämlich 1957 in den seinerzeitigen "Faslamswirren" verloren - und das soll nicht wieder passieren.

Damit Generationen von Faslamsvaddern nicht nur für die "Schublade" beim Schreiben des Aufsatzes geschwitzt haben, sind wir 1992 damit angefangen den jeweiligen Bericht des Vadders von vor 30 Jahren in unserer Zeitung abzudrucken - in diesem Jahr also der Bericht aus dem Jahr 1976 im "O-Ton".

Faslarn 1976

Der Pattensener Faslarn 1976 wurde, wie in letzter Zeit üblich, noch im alten Jahr und zwar am 19. Dezember 1975 bei Wilhelm Lichtwark angebunden. Auch in diesem Jahr war wieder eine zahlreiche Teilnahme vorhanden. Ludwig Sievers in seiner Stellung als 1. Vorsitzender begrüßte alle Faslarnbrüder recht herzlich und fuhr in seiner Rede gleich fort um die Tagesordnung bekanntzugeben. Auf dieser Tagesordnung standen unter anderem Neuwahlen des Vorstandes. Hier das Wahlergebnis:

Holger Müller-Petersen für Manfred Krause als 2. Vorsitzender

Rainer Müller-Petersen für Jürgen Lodders als Kassenwart

Heiko Schröder für Peter Heick als Beisitzer

Hans-Hermann Menke für Holger Müller-Petersen aus Beisitzer Jugend

Werner Heick für Hans-Ulrich Dederke als Kassenprüfer.

Der Höhepunkt des Abends ist wie in jedem Jahr die Wahl der Faslarnseltern. In diesem Jahr war es besonders schwer, weil Reinhard Sievers, durch die Bundeswehr verhindert, das Amt des Faslarnvadder nicht annehmen konnte. Daher mußten zwei Neue dieses Amt bekleiden.

Nach einigem hin und her wurden Peter Menke zum Faslarnvadder und Peter Heick zur Faslarnmudder gewählt. Die neuen Faslarnseltern nahmen die Wahl aber nur unter der Bedingung an, wenn sie jeder 5 Korn auf Kosten des Faslarns spendiert bekommen, was dann auch geschah. Nachdem sich alle Gemüter einigermaßen von den ganzen Wahlen erholt hatten, ging es dann im Gänsemarsch und dem Lied "und alle Faslarnbrüder" zum Faslarnwirt Wilhelm Maack, wo das neue Faslarnpaar vorgestellt wurde. Hier wurde in fröhlicher Runde bei Korn und Bier das kommende Faslarnsfest begossen.

Samstag	07.02.1976	20.00 Großer Festball
Sonntag	08.02.1976	13.00 Großer Festumzug
		16.00 Kindermaskerade
		20.00 Große Preismaskerade
Montag	09.02.1976	19.30 Preisskat
Dienstag	10.02.1976	Schnorren und Faslarnsausklang
Freitag	13.02.1976	Ausgabe der Preise für den Wagenbau



Faslarnsüberblick:

Faslarn in Pattensen begann in diesem Jahr am 7. Februar 1976 mit dem großen Festball beim Faslarnwirt Post-Maack. Der Besuch des Balles übertraf alle Erwartungen. Die Kapelle "Avantis" sorgte bis zum frühen Morgen für eine tolle Stimmung.

Am Sonntag, den 8. Februar ging es um 13.00 Uhr mit dem großen Festumzug weiter. Der mit einer Größe von 22 Wagen und 6 Spielmannszügen durchs Dorf zog. Man konnte in diesem Jahr feststellen, daß die Wagen sauber und mit besonders viel Ehrgeiz und Fleiß hergerichtet worden waren.

Um 16.00 Uhr folgte dann die Kindermaskerade, die, wie in jedem Jahr, sehr turbulent und anstrengend für die Faslarnseltern ist.

Bei der großen Preismaskerade konnten in diesem Jahr über 70 Masken verzeichnet werden.

Nach der Demaskierung ging es bis in den frühen Morgenstunden stimmungsvoll weiter.

Am Montag, den 9. Februar kamen dann die Skatfreunde zu Ihrem Recht. Pünktlich um 19.30 wurde der diesjährige Preisskat mit 33 Tischen zu je 4 Mann eröffnet. Sieger wurde bei diesem Preisskat Horst Pawlowski mit 1255+ Punkten.

Am Dienstag, den 10. Februar begann, wie in allen Jahren davor, das traditionelle Schnorren um die Verpflegung für den Abend zu ersingen. Das gemeinsame Essen der Faslarnbrüder

Faslamsbuch ist das Buch...

mit den Ehrengästen (ca. 150 Personen) war ausgezeichnet. Nach dem Essen gab Ludwig Sievers die Plazierung der Festwagen wie folgt bekannt:



Platz	<u>Festwagen</u> Wagenbau	Thema	Punkte
1.	H. Frahm, A. Leppelt, H.H. Heitmann	Kabeljaukrieg	233
2.	H. Peters, P. Dederke, H. Soetebier	Rotstift	174
3.	Fam. Müller-Petersen	Kömwindmühle	156
4.	B. Ullmann, W. Heick, W. Beutel	Kirche im Lokal	136
5.	A. Brammer, J. Lodders, H. Hermann	Zuschuß-Kanone	132
6.	H.H. Menke, W. Vehling	WLmuß Kreisstadt bleiben	127
7.	Winfried Haferland	Wahrzeichen von Pattensen	123
8.	Kurt Goers	Bundestagswahl	112
9.	K. Fiedler, E. Menke, H. Purgander	Jahr der Frau	99
10.	W. Purschwitz, J. Timm	Der weiße Hai	93

(Anmerkung: Leider endet die Aufstellung hier - die letzten 12 Plätze fehlen).

Dann kam die Verleihung, auf die sich viele Faslamsbrüder während des Faslams spezialisieren: "Die Brandorden". Diesmal bekamen sie für Sonnabend Hermann Soetebier, für Sonntag mußten "leider" zwei verteilt werden, weil sich beide in keinem nachstanden und zwar an Hans-Dieter Oertzen und Klaus Hönkemeyer und für Montag mußte Gerd Legrand "dran glauben". Verdienstorden wurden in diesem Jahr an Bürgermeister Riedel und an Jochen Purschwitz überreicht. Die Hausorden bekamen Günter Reuten, Klaus Gurk und Gustav Peters.

Nachdem die Tafel vom Faslamsvadder aufgehoben wurde, konnte man beim anschließenden Abschlußball noch eine Bombenstimmung verzeichnen. Die Faslamsbrüder, die, sich am Umzug beteiligt hatten, konnten sich am Freitag, den 13. Februar für Ihre gute Arbeit, die zum Gelingen des Faslamsumzuges beitrug, auf Faslamskosten einen heben. Nachdem auch dieser Abend vorüber ging, war der Faslam 1976 endgültig zu Ende!

Die Faslamseltern

Peter Menke

Peter Heick

Pfingstbaumpflanzen 2005

Wie jedes Jahr haben wir uns auch 2005 wieder zum Pfingstbaumpflanzen bei Possi getroffen. Nach dem Schlagen der Bäume gingen wir mit ca. 30 Pfingstbaumpflanzern und Trecker mit Viehanhänger auf Tournee.

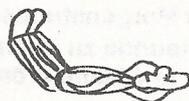
Wie immer wurden die Pfingstbäume, damit sie gedeien, auch kräftig gegossen (begossen?) - bei Claudia Meyer "Zum weißen Roß" jetzt schon zum 42. Male.

Sportfest 2005

Auch am Sportfest des MTV Pattensen, bei dem es um eine vorgezogene Landesgartenschau ging, haben wir mit einer Mannschaft teilgenommen.

Hinter den Jungs der SG Scharmbeck-Pattensen konnten wir einen sehr guten 2. Platz belegen.

Vielen Dank den Faslamsleuten, die unsere "Fahne" dort so hoch gehalten haben.



Wie in jedem Jahr - ein Wort zum Festball am Faslamssamstag ...

aus der Erfahrung der letzten Jahre, was das Alter der Jugendlichen betrifft, die unseren Festball am Samstag besuchen (und bei uns auch sehr willkommen sind!!!) möchten wir an dieser Stelle darauf hinweisen, daß es in Deutschland gültige Jugendschutzgesetze gibt, nach denen wir und auch der Gastwirt uns zu richten haben.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, daß lt. "Gesetz zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit" lt. § 5 (Anwesenheit bei Tanzveranstaltungen, hier: zur Brauchtumpflege) folgende Zeiten eingehalten werden müssen:

>>>Kinder unter 14 Jahren müssen um 22.00 Uhr den Saal verlassen.

>>>Jugendliche von 14 bis unter 18 Jahren müssen den Saal um 24.00 Uhr verlassen.

Wir werden die Musikkapelle anweisen zu den jeweiligen Uhrzeiten entsprechende Durchsagen zu tätigen und bitten auch die Eltern um Beachtung.

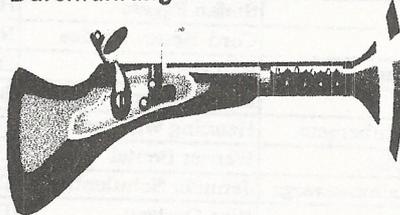


Hinkelstein schätzen (Herbstmarkt 2005)

Auch in diesem Jahr haben wir wieder mit unserem traditionellen Hinkelstein-Gewicht-schätzen am Herbstmarkt teilgenommen.

Das "Teil" wog 658,5 kg und blieb in Pattensen.

Vielen Dank für die Durchführung an "Cuddl" Oertzen und seine Helfer.



Gästeschießen

Jo - das findet jedes Jahr in den Räumen des Schützenvereins statt und wir nahmen, wie in jedem Jahr mit 2 Mannschaften teil.

In der Abteilung für Gruppen mit Schützenbeteiligung konnten wir (Petra Frahm, Gerhard Tödter, Elke + Rainer Müller-Petersen) wieder den **1. Platz** belegen wie schon im letzten Jahr.

1. Pattensener Faslamsklub I 182 Ringe (ein Ring mehr als im Vorjahr.)

In der Gruppe ohne Schützenbeteiligung gelangen Karl Junge (Bahlburg), Dieter Bockelmann, Klaus Lübberstedt und Volker Schütz ebenfalls ein sehr gutes Resultat, nämlich auch der **1. Platz** - wie auch schon im Vorjahr!

1. Pattensener Faslamsklub II 157 Ringe (11 Ringe weniger als im Vorjahr)

Glückwunsch an beide Teams zur erfolgreichen Titelverteidigung!

Umzugswertung 2005

Zur Einstimmung auf den Faslamsumzug 2006 sowie noch einmal zum Nachlesen nachstehend die komplette Wertung des Umzuges 2005. Da nicht jeder an unserer Festtafel teilnehmen kann und sich viele natürlich fragen, welches Thema ist auf welchem Platz gelandet, drucken wir in jedem Jahr die komplette Wertung in unserer Zeitung ab. Aus Platzgründen können jedoch leider nur 2 Namen der jeweiligen Wagenbaugruppe genannt werden. Ergebnisse u. Fotos siehe auch unsere Internet-Seiten www.pattensener-faslamsklub.de. Wir hatten die Wagenbauer gebeten, sich einen "Spitznamen" für Ihre Truppe auszudenken. Bisher konnten wir 17 Namen verzeichnen - wobei wir auch selbst etwas nachgeholfen haben - wie es sich halt eben im Laufe einer Saison ergibt. Also falls Euch nichts einfällt - irgendw. werdet Ihr trotzdem einen Namen haben.

Pl.	Punkte	Anteil %	Thema	Name der Wagenbaugruppe	Wagenbaugruppe	
*1	2193	7,2	Krokodil	Kellerkinder	Stefan Heick	Dirk Schlüschen
**2	2182	7,1	Space-Taxi (RS Surprise)	Faslams-Bagaluten	Stefan Bulla	Tobias Willert
3	1986	6,5	Udo Jürgens	Nummer 1	Heino Frahm	Hanspeter Oertzen
***4	1968	6,4	Pippi und die Luder (F)	Just for Fun	Kerstin Eggers	Astrid Wörmer
5	1952	6,4	Rock me Amadeus (F)	Ladykracher	Nicki Lühr	Meike Neven
6	1944	6,4	Froschkönig (Bachelor-Frosch)	Die Nomaden	Christian Dederke	Jens Neven
7	1767	5,8	Ich bin ein Star-holt mich h..		Rolf Weselmann	Reiner Krug
8	1661	5,4	Faslamskarten (-spieler) (F)		Kerstin Hornig	Kathrin Kluge
9	1557	5,1	Die 7 Zwerge (Männer i.Wald)	Possis Gang	Peter Dederke	Volker Schulz
10	1442	4,7	Die Waltons	Eggers Werft	Heiner Vick	Klaus-Peter Köhler
11	1439	4,7	Schulbus	Dream-Team	Ivonne Schwarz	Harry Schwarz
12	1296	4,2	New Zeppelin	Trick 17	Stefan Eggers	Hendrik Bulla
#13	1075	3,5	Die Schlümpfe (K)		Cord-Heinr. Cordes	Nils Baumgarn
14	1029	3,4	Die 18 macht 'ne Landparty(ie)	De Bebörger	Ralf Herrmann	Dieter Bockelmann
15	981	3,2	Pattensener Chearleader (K)		Elena Meyer	Sonja Hornig
16	945	3,1	Bierkönige	Patt. Schraubergem.	Henning Wörmer	Tobias Frahm
17	935	3,1	Scheiss- (haus) -Politik	Die Eiszapfen	Werner Beutel	Claus Dederke
18	883	2,9	Cowboys und Cowgirls (K)	Bahlb. Faslamszwerge	Jennifer Schulenburg	Dustin Cordes
19	702	2,3	Senioren-Disco (K)		Nico Oertzen	Dennis Schulz
20	668	2,2	Lolli-Pop (K)	Lolli-Pops	Gesa Müller	Alexa Haferland
21	569	1,9	Hot dogs (K)	FC Pattensen	Max Oertzen	Andreas Schulz
22	558	1,8	Handy-Falle / Spielesucht (K)	Patt. Dosenjungs	Thies Meyer	Maxi Harms
23	464	1,5	Hartz IV		Heiner Bockelmann	
24	404	1,3	Pattensener Glücksbringer		Uwe Peters	Uta Knispel
	30600	100,0	Punkte Gesamt vergeben -			

* Wanderpokal 1. Platz
 ** Wanderpokal 2. Platz

*** Wanderpokal für beste Fußgruppe
 # Wanderpokal für beste Kindergruppe

Alle mit einem (F) gekennzeichneten Gruppen sind in der Wertung als Fußgruppe gestartet. Die mit (K) gekennzeichneten Themen bezeichnen den Nachwuchs - also die Teams, die sich um den Kindergruppen-Pokal beworben haben. In 2002 waren hier nur 2 Gruppen am Start - 2005 konnten wir schon wieder 7! Nachwuchsgruppen verzeichnen. Weiter so Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre - traut Euch. Ihr werdet als Gruppen und somit Teilnehmer, für "voll genommen". Allerdings bekommen Kinder bei uns noch keinen Schnaps, dafür aber reichlich Süßigkeiten und Aufmerksamkeit. Also was ist? Wie wär's z.B. mal mit einer Fußgruppe? Wer jetzt Lust bekommen hat, einmal als Aktive/r am Umzug teilzunehmen um vielleicht selbst einmal ganz oben in der Wertung zu stehen oder um nur dabei zu sein und Spaß zu haben - Freunde zusammentrommeln - Thema ausdenken - anmelden und mitmachen. Der Aufruf zum Mitmachen gilt für alle Altersgruppen, jeder ist uns willkommen.

Obiges Ergebnis resultiert aus 102 gültigen Stimmzetteln. 9 Stimmzettel waren leider ungültig bzw. kamen nicht rechtzeitig zurück (Annahmeschluss: Faslamsonntag Punkt 21.00 Uhr). Es wurden 111 Stimmzettel ausgegeben.

Für weitere Informationen und Anmeldungen stehe ich gerne zur Verfügung - R. Müller-Petersen - Tel. 7281 oder auch Fax 50 13 72.

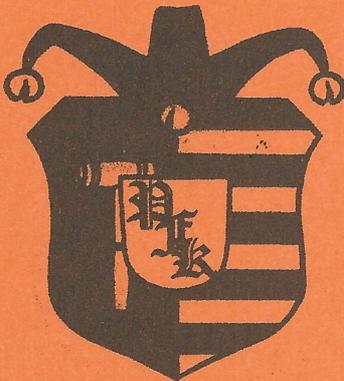




F A S L A M 2006



Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Freitag, d.	03.02.2006	19:30	<u>öffentlicher FASLAMSPREISSKAT</u> Es gibt nur sehr gute Fleischpreise - 1. Preis = 1/2 Schwein <u>Fleischpreise knobeln</u> 1. Preis = 1 geräucherter Schinken
Samstag, d.	04.02.2006	16:00	KINDERMASKERADE (Einlaß ab 15.30 Uhr) mit Unterhaltung und Präsenten für unsere kleinen Gäste
		20:00	<u>FASLAMSBALL</u> mit der Gruppe "Feeling"
Sonntag, d.	05.02.2006	12:30	Aufstellung des Festumzuges in der Bahlburger Straße
		13:30	<u>GROSSER FESTUMZUG</u>
		ca. 16:00	Umzugsnachfeier mit "open end"; es spielt "Dreamboat". durchgehend bis längstens 23.00 Uhr
Montag, d.	06.02.2006	11:30	<u>SCHNORREN</u> der Faslamsbrüder und -schwestern im Dorf Treff: 11:00 Uhr bei Possi
		16:00	<u>NACHMITTAGSSCHOPPEN</u> bei Possi mit Freibier und Würstchen. Treff der Wagenbauer und Schnorrer!
Dienstag, d.	07.02.2006	18:30	<u>FESTTAFEL</u> für Mitglieder und geladene Gäste. Bei dieser Veranstaltung besteht Ordensanlegepflicht! Einlaß ab Punkt 18:00 Uhr - Mitgliedskarten bitte unbedingt mitbringen und vorzeigen - es wird kontrolliert!
		ca. 21:00	<u>TANZ</u> für Jedermann mit der Gruppe "Dreamboat"
Mittwoch, d.	08.02.2006	10:00	<u>INTERNER FRÜHSCHOPPEN</u> bei Possi (bis 13:00 Uhr)
Freitag, d.	10.02.2006	19:00	<u>FASLAMSAUSKLANG für Jedermann</u> mit Wagenpreisausgabe, Preisknobeln, Klönen, Singen, Freibier und was sonst noch so anfällt. Abholung der Wagenpreise nur bis 20.00 möglich!!!



Alle Veranstaltungen finden im Saale statt
(außer Umzug und Schnorren natürlich) in

POST - MAACK'S GASTHAUS
Die Faslamseltern
Der Vorstand
Der Festwirt